

# Akademisches Viertel überzogen

## Dharmasenas Verspätung verdarb Rot-Weiß Borbeck den Landesliga-Start

Über einen völlig verpatzten Saisonstart ärgerte sich die 1. Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck in der Badminton-Landesliga. Nicht ganz schuldlos an der 2:6-Niederlage gegen den BC Kleve I war Spitzenspieler Sumedha Dharmasena, der mit 20-minütiger Verspätung beim Heimdebüt in der Sporthalle der Gustav-Hicking-Schule eintraf und deshalb nicht mehr aufgestellt werden konnte.

Dabei hatten die fairen Klever, die bereits im Vorjahr auf den verspäteten Singhalesen gewartet und dadurch sogar einen Punktverlust in Kauf genommen hatten, auch diesmal den Borbeckern eine viertelstündige Wartezeit eingeräumt. Dann musste die Aufstellung jedoch bekannt gegeben werden und das Erscheinen von „Sumi“ kurz nach Spielbeginn konnte daran nichts mehr ändern. So mussten alle Spieler eine Positi-

on aufrücken und standen in den Herreneinzeln auf verlorenem Posten. Überzeugen konnten nur Jörg Zwiehoff und Lothar Rehn im zweiten Herrendoppel, das sie glatt in zwei Sätzen gewannen. Außerdem ging das Damendoppel kampflos an die Rot-Weißen, weil die Gäste nur mit einer Spielerin antraten. Hoffnung für die kommenden schweren Meisterschaftsspiele machte das Mixed, in dem Maren Hesse und Michael Lohrengel knapp in drei Sätzen unterlagen.

Einen ähnlichen Fehlstart erwischte die 2. Mannschaft in der Bezirksklasse. Sie verlor bei Adler Oberhausen ebenfalls mit 2:6. Siegreich waren nur Sebastian Eumann im ersten Herreneinzel und Andreas Leifholz/Stefan Büring im zweiten Herrendoppel. Die Spielerinnen kämpften noch mit Eingewöhnungsschwierigkeiten bei der neuen Zählweise, nach der alle

Spiele mit Damenbeteiligung nur noch bis 11, bei Verlängerung bis 13, ausgetragen werden.

Während die 3. Mannschaft noch spielfrei hatte, begann die neue Saison auch für die 4. Mannschaft mit einer Niederlage. Sie unterlag in der Kreisliga beim VfB Gelsenkirchen knapp mit 3:5. Die Borbecker gewannen alle drei Herreneinzel. Christian Kier siegte an Position eins, Stefan Laqua war im zweiten und Oliver Eickelen war im dritten Herreneinzel erfolgreich. Ein mögliches Unent-

### Schülermannschaft ohne Satzverlust

schieden verpassten Stefan Laqua/Oliver Eickelen durch ihre Drei-Satz-Niederlage im zweiten Herrendoppel.

Das einzige siegreiche Team zum Saisonauftakt war die 1.

Schülermannschaft, die ihr Auswärtsspiel in der Kreisklasse beim TV Stoppenberg souverän mit 8:0 gewann. Laura Strunz, Nicole Sytek, Lisa Siepermann, Stephan Rehn, Jan Kunkel, André Hinz und Nikita Marfurt gaben dabei keinen einzigen Satz ab.

Lehrgeld zahlen musste dagegen die zweite Mannschaft in der selben Liga. Sie verlor ihr Heimspiel gegen den OSC Werden I glatt mit 0:8. Harte Gegenwehr zeigten allerdings Simone Holland und Marius Vogt, die das Mixed nur knapp in drei Sätzen verloren.

Mit einem 3:3-Unentschieden beim BSC Wesel startete die neu formierte Minimannschaft in die Badminton-Saison. Dabei profitierten die rot-weißen Talente davon, dass die Gastgeber nur mit drei Spielern antraten und deshalb gleich zwei Partien kampflos abgeben mussten. Überraschende Borbeckerin war Linda Wieacker, die sich im zweiten Einzel einen Drei-Satz-Erfolg erkämpfte und auch im ersten Doppel an der Seite von Alexander Thomas eine starke Leistung zeigte, obwohl der Sieg knapp in drei Sätzen an die Weseler ging.